

[30064.] Bitte um Rücksendung. — Wiederholt erbitte ich mir schleunigst zurück:

Kayser, Dr. P., die Reichs-Justizgesetze und die für das Reich und in Preussen erlassenen Ausführungs- u. Ergänzungsgesetze. I. Hälfte. p. cplt. 4 M 50 3 no.

(Wo keine Gelegenheit zur Remission per Ballen vorhanden ist, wolle man gef.

direct per Post auf meine Kosten remittiren.)

Berlin S. W., Luckenwalder Str. 1,
9. Juli 1879.

H. W. Müller.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[30065.] Einen tüchtigen Gehilfen sucht zum 1. October c. und erbittet Offerten direct. Insterburg, im Juli 1879.

G. Hopf.

[30066.] Geschäftsführer-Gesuch. — Eine Verlagshandlung in Berlin sucht zum 1. Octbr. d. J. einen Geschäftsführer. Diese Stellung wird gut honorirt, erfordert aber einen in jeder Beziehung tüchtigen Mann. Herren, welche an eine solche Stellung zu machenden Anforderungen zu entsprechen vermögen, wollen aus einem ausführlichen Schreiben ersehen lassen, daß sie der Stellung gewachsen sind. Unter den zu machenden Anforderungen hebe als die wichtigsten hervor: Dispositionsvermögen und Repräsentation. Offerten erbitte unter R. Z. Nr. 19. Postamt Nr. 35, Berlin.

[30067.] Ein gut empfohlener junger Gehilfe mit Kenntniß der franzöf. Sprache findet in einer schweizer Buchhandlung auf Ende September Platz. — Anmeldungen sind zu adressiren an

J. J. Christen in Thun.

[30068.] Zum möglichst baldigen Antritt, spätestens 1. Septbr., suche ich einen zweiten Gehilfen, welcher in der Journal-Expedition genügende Erfahrung besitzt und eine gute Handschrift schreibt.

Hamburg, 11. Juli 1879.

G. W. Riemeyer Nachf.
(K. Blochle).

[30069.] Für ein grosses Sortimentgeschäft in Russland suche ich zu baldigem Eintritt: einen Buchhalter, einen Sortimentsgehilfen, der die russische Sprache fertig schreibt und spricht, einen Lehrling.

Leipzig.

E. F. Steinacker.

Gesuchte Stellen.

[30070.] Ein älterer Buchhändler, welcher bereits selbständig war, wünscht in ein solides kleineres Sortimentgeschäft, womöglich verbunden mit Schreibmaterialien und Leihbibliothek, als Gehilfe einzutreten, am liebsten in Rheinland, Westphalen u. s. w., wo er Gelegenheit hätte, dasselbe später für eigene Rechnung, resp. in Pacht übernehmen zu können.

Offerten sub X. O. # 168. befördert die J. S. Heuser'sche Sortimentshandlung in Neuwied.

[30071.] Ein junger Mann, 20 Jahre alt, firm in allen buchhändlerischen Arbeiten, mit guten Zeugnissen versehen, sucht pr. 1. August oder später eine Stellung als Solontär in einer größeren Verlags- oder Sortimentshandlung.

Gef. Offerten erbitte unter M. S. Nr. 6. durch die Exped. d. Bl.

[30072.] Ich suche für einen jungen Mann, der seit 2 Jahren bei mir als Gehilfe thätig ist, und den ich seiner Leistungen wegen sehr empfehlen kann, eine Stelle in einem größeren Sortiment-Geschäft, das womöglich mit Buchdruckerei und Verlag verbunden ist.

Sirfchberg i/Schl.

G. Kuh.

Belegte Stellen.

[30073.] Den vielen Herren Bewerbern um die von uns ausgeschriebene Gehilfenstelle mit bestem Dank zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Stuttgart.
J. B. Meßler'sche Verlagsbuchhandlung.

[30074.] Die Stelle in meinem Geschäft ist besetzt. Den Herren Bewerbern besten Dank.

K. Schöber in Stuttgart.

Bermischte Anzeigen.

Oscar Sperling,
Leipziger Geschäftsbücherfabrik
und Buchdruckerei
in Leipzig.

[30075.]

Lager und Anfertigung von *Geschäftsbüchern* jeder Art in anerkannter Vortüchtigkeit zu billigen Preisen bei aussergewöhnlich hohem Rabatt für Wiederverkäufer.

Buchdruckerei

zur Anfertigung von Drucksachen und Formularen in Schwarz-, Bunt- und copirfähigem Druck für jeden Geschäftsbedarf. Facturen, Wechsel, Quittungen, Circulare, Rechnungen, Preis-Courante, Avise und Postpacket-Adressen etc. etc. in bester Ausführung und besonders billig.

Gedruckte und linierte Formulare zu Geschäftsbüchern und Schulschreibheften.

Massenproduction v. Schul-Schreibheften.

Als Specialität: *Copirbücher* besonders auch für Export in bester Qualität und guten Einbänden. Die courantesten sind: In fein weiss Copirpapier in Leinen gebunden mit Register:

à 500 Blatt mit Register à 100 St. 145 M.
à 800 " " " " à 100 " 210 "
à 1000 " " " " à 100 " 250 "

Bei mindestens 50 Stück von einer Sorte 5% Rab.

Kalender- und Zeitschriften- Verlegern,

sowie als Prämie u.

offerire eine schöne, correcte und übersichtliche
**Geschäfts- und Reisefarte
von Deutschland**

in großen und kleinen Auflagen zu billigsten Preisen.

Berlin.

Elwin Staudt.

Zu literarischen Ankündigungen

[30077.] empfehle ich nachstehende in meinem Verlage erscheinende

Zeitschriften und periodische Werke:

Literarischer Anzeiger. Dieser Anzeiger wird den Zeitschriften „Blätter für literarische Unterhaltung“ und „Unsere Zeit“, der Heftausgabe der zwölften Auflage von Brockhaus' „Conversations-Lexikon“ und andern Lieferungswerken der Verlagshandlung von F. A. Brockhaus in Leipzig beigegeben. Monatlich erscheinen 2 Nummern. Insertionspreis für die zweimal gespaltene Petitzeile 50 3.

Blätter für literarische Unterhaltung. (Wöchentlich 1 Nummer.) Insertionspreis für die zweimal gespaltene Petitzeile 25 3.

Deutsche Allgemeine Zeitung. (Täglich ausser Sonntags 1 Nummer.) Insertionspreis für die viermal gespaltene Petitzeile (unter „Ankündigungen“) 20 3, die dreimal gespaltene (unter „Eingesandt“) 30 3.

Ich stelle den Betrag denjenigen Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, in *Jahresrechnung* und gewähre von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate einen *Rabatt* von 12½ % bei 30—99 Mark, von 25 % bei 100 Mark und darüber.

Bei der Deutschen Allgemeinen Zeitung erfolgt ausserdem jeder *dritte* Abdruck eines buchhändlerischen Inserats *gratis*. Für „Unsere Zeit. Deutsche Revue der Gegenwart“ nehme ich besondere Beilagen an gegen Vergütung von 3 M. für das Tausend.

Leipzig.

F. A. Brockhaus.

Zu Inseraten

halten wir die nachstehenden in unserem Verlag seit einer langen Reihe von Jahren erscheinenden, und weit verbreiteten Kalender bestens empfohlen:

Adam, thierärztl. Taschenbuch. Pro 1 Spalt. Zeile 30 3.

Schmitt, ärztl. Taschenbuch. Pro 1 Spalt. Zeile 50 3.

Taschennotizkalender. Pro 1 Spalt. Zeile 50 3.

Stahel's gemeinnütz. Schreibkalender. Pro 1 Spalt. Zeile 50 3.

Ebenso nehmen wir Inserate an für die durch uns commissionsweise debitorierten

Volkskalender:

Herriedener Laubfrosch. Ein lustiger Volkskalender und Wetterprophet. Pro 1 Spalt. Zeile 50 3.

Kath. Bilderkalender für den Bürger und Landmann. Pro 1 Spalt. Zeile 25 3.

Bei ihrer großen Verbreitung in allen Schichten der Gesellschaft, besonders in Süddeutschland, sind Inserate in diesen Kalendern sehr wirksam.

Würzburg, 9. Juli 1879.

Stahel'sche Buch- u. Kunsthandlung.